

Ein Streifzug durch das Handelsvertreterrecht

Kürzlich referierte im
WIFI Salzburg Dr. Erich
Schwarz über die
komplexe Materie des
Handelsvertreterrechts.

Dabei ging es um die Vor- und Nachteile eines schriftlichen Vertrages für Handelsagenten. Es sollte schon zu Beginn an eine kurze Rechtsberatung gedacht werden, um in der Folge keine unliebsamen Überraschungen zu erleben. Es wurde auch das neue „Praxishandbuch Handelsagentenrecht“ präsentiert, das als Orientierungshilfe bei rechtlichen Fragen des Berufsalltages eines Handelsagenten helfen soll. Auf Anfrage wird es an jedes Mitglied des Landesgremiums gesendet. Infos unter igoschl@wks.at



Informationen über das Handelsvertreterrecht (v. l.): Gremialobmann-Stv. Wolfgang Gradenegger, Referent Dr. Erich Schwarz, Gremialobmann Axel Sturmberger und Gremialgeschäftsführer Mag. Thomas Sieberer.

Foto: WKS

Neue Förderung: Jetzt die alte Öl- heizung erneuern

Den Besitzern einer Ölheizung steht seit Juli das neue Förderprogramm zur Verfügung. Durch moderne Öl-Brennwerttechnik lassen sich bis zu 40% der Energie einsparen. Wenn man auf ein modernes Öl-Brennwertgerät umsteigt, erhält man von der „Heizen mit Öl GmbH“ eine einmalige und nicht rückzahlbare Förderung von 2.000 €, wenn der alte Ölkessel in den Jahren 1981 bis 2001 installiert wurde, und 3.000 €, wenn der Ölkessel 1980 oder früher eingebaut wurde.

Die neuen Förderungen gelten ab 1. Juli 2012 bis zum Ausschöpfen der zur Verfügung stehenden Mittel, längstens aber bis zum 31. Dezember 2012.

Informationen und das Antragsformular erhalten Sie unter www.heizenmitoel.at oder unter Tel. 01/890 90 36.

Ihr Weg in die Cloud, ohne Risiko!

Nicht viele Begriffe sind medial so präsent wie die „Cloud“. Doch was soll man sich als Nutzer unter dieser Wolke vorstellen? Es werden schlicht Softwareanwendungen in Onlinesysteme ausgelagert. Dadurch werden Informationen, Dateien und Anwendungen ortsunabhängig verfügbar.

Viele internationale Konzerne und neue Anbieter, die sich auf „Cloud-Dienste“ spezialisiert haben, bieten solche Lösungen. Manche der Angebote sind sogar kostenfrei. Bei diesen bezahlt man anstatt mit einem Geldbetrag mit einem wertvolleren Gut: Daten. Zwar verbleibt die Urheberschaft der Daten an sich beim Nutzer, Informationen zum Nutzungsverhalten werden aber aufgezeichnet, aufbewahrt und meist für werbliche Zwecke ausgewertet. Was für Privatnutzer noch vertretbar sein kann, stellt für Unternehmer ein unabwägbares Risiko dar. Für den österreichischen Unternehmer stellt sich somit die Frage: Gibt es eine Alternative, bei der meine Daten in meiner Gewalt bleiben? Hier betritt die Ledl.net GmbH die

Bühne. Diese bietet seit 1999 erfolgreich Domain- und Webhosting-Dienstleistungen mit hoher Servicequalität unter der bekannten Marke Domaintechnik.at an. Seit Anfang Juli zählt die Ledl.net GmbH zu den ersten ownCloud Solution Partnern in Österreich. Um die brandneue Cloudlösung ownCloud einem möglichst großen Nutzerkreis näherzubringen, inkludiert Domaintechnik.at diese ausgefeilte Softwarelösung bei seinen Webhosting-Angeboten. So ist zu einem sensationellen Preis (ab € 3,99/Monat) neben den Grunddiensten (Homepage/E-Mail-Verkehr) auch der weltweite Zugriff auf Dokumente, Informationen, Daten und Termine inkludiert. Die Speicherung der Daten erfolgt dabei auf dem Speicherpaket des Kunden. Zudem können einmalige Zugriffe per Downloadlink gewährt werden. +

KONTAKT

Nähere Info:
www.domaintechnik.at

Optimierungen im Online-Shop

Ende Juni trafen sich führende Branchenspezialisten und Unternehmensvertreter des Handels beim X-plus Symposium zum Thema „All-in-one-Internet-Shopping“ in der Landeshauptstadt. Die Salzburger Unternehmensberatung X-plus-Management

GmbH stellte die eCommerce-Plattform „CDC eCommerce für Österreich“ vor und informierte über verschiedene Online-Vertriebskanäle. Den Besuchern wurden auch viele Tipps zur Umsatzsteigerung im Online-Shop mit auf den Weg gegeben.



Foto: X-plus-Management GmbH

Referierten über Suchmaschinenoptimierung und Erfolg in Webshops (v. l.): Emil Duebell (X-plus-Management GmbH), Martin Ferger (Post AG), Stephan Ohms (X-plus-Management GmbH), Harald Koch (Webconomy) und Gerhard Maier (CDC eCommerce).